

Jahresrückblick 2010

Nachdem das Jahr 2010 zu Ende geht möchte ich rückblickend über das vergangene Jahr berichten.

Sichtung und Aufarbeitung der Brandakten des Dorfbrandes vom 5. August 1861.

Anfertigung von Ortsplänen für Merklingen vor dem Brand und nach dem Brand.

Zusammenfassung und Erstellung eines Drehbuches für einen Film.

Herstellung des Brandfilmes durch Johann Koch.

Filmabend am 30. Oktober 2010 mit sehr guten Besuch.

Beratung und Mithilfe bei der Renovierung der Friedhofsmauer West und bei der Wiederherstellung und Aufstellung des alten eisernen Zauns an der Friedhofsmauer Ost.

Mithilfe bei der Vorbereitung für das Jubiläum „1150 Jahre Merklingen“

Aufarbeitung des Wiesensteiger Stiftungsbriefs vom 6. Dezember 861 durch Rainer Mauch.

Bei einem Zwiegespräch mit Rainer Mauch über den Inhalt des Stiftungsbriefs hat Johann Koch einen Film aufgenommen, der mit Bildern und Darstellungen unterlegt ist. Es ist der historische Vortrag für alle Jubiläumsgemeinden.

Ein Modell vom Römischen Gutshof hat Johannes Kohn nach Maßstab hergestellt.

Vorschau

Dieser Film wird am 15. Januar 2011 um 19.00 Uhr in der GHM in Merklingen um 19.00 Uhr gezeigt und ist einer der Auftaktveranstaltungen im Jubiläumsjahr 2011.

Beim historischen Dorffest am 3. Juli 2011 zeigen wir altes Brauchtum im „Tirol“.

Interessengemeinschaft für Geschichte und Brauchtum Merklingen/Alb

In einem Vortrag teilt der Archäologe Dr. Thoma, Grabungsleiter auf den Flurstücken hinteres Geschnait und Mittelbuchen die Ergebnisse seiner Grabung mit.

Wir hoffen, dass unser Gemeindearchiv noch im Jubiläumsjahr 2011 nach Merklingen zurückgebracht und an einem sicheren Ort aufbewahrt wird. Es ist mit 93 laufenden Metern sehr umfangreich und größer als das Archiv des Landkreises.

Für die große Unterstützung die uns in dem zu Ende gehenden Jahr zuteil geworden ist, möchten wir uns bei der Merklinger Bürgerschaft, bei der bürgerlichen Gemeinde, bei den Merklinger Vereinen, bei Gönner und Helfer die die I G M unterstützt haben recht herzlich bedanken.

Die Interessengemeinschaft wünscht Euch allen frohe Weihnachten und ein gesundes glückliches Neues Jahr.

Für die IGM
J. Salzmann

Liebe Geschichtsfreunde Jochen und Sandra Epple!

Wie schon im Jahresrückblick 2010 erwähnt, haben die Herstellung der zwei Filme unsere Arbeiten im zu Ende gehenden Jahr meist bestimmt. Nur die Bereitschaft von unseren Ausschussmitglieder und einem großen Helferkreis ermöglichen es, das Vorgenommene erfolgreich abzuschließen.

Nach dem guten Zuspruch beim Brandfilm sind wir optimistisch, dass auch der zweite Film am 15. Jan. 2011 von der Merklinger Bürgerschaft und den Jubiläumsgemeinden gut angenommen wird.

Auch bei den Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr 2011 wollen wir unseren Beitrag leisten.

Das Gute Miteinander in unserer Interessengemeinschaft soll auch weiterhin das Fundament für eine erfolgreiche Arbeit sein.

Die besten Wünsche für Weihnachten und fürs neue Jahr von
Jakob Salzmann